

Wird die Präsidentschaftskanzlei klimaneutral?



(Salzburg, 22/1/2021)

Der Allgemein- und Arbeitsmediziner **Dr. Willi Schwarzenbacher** arbeitet seit vielen Jahren im und mit dem Naturschutzbund Salzburg und hat uns sein Schreiben an den Herrn Bundespräsidenten - und die persönlichen Spenden in dessen Namen - zur Kenntnis gebracht.

Damit will er auf die Dringlichkeit von Maßnahmen zur Bewältigung der Klimakrise hinweisen.

Der Appell an den Bundespräsidenten als höchstem Repräsentanten unseres Staates soll auch dazu dienen, dass gerade der Bundespräsident selbst und die Präsidentschaftskanzlei Vorbildwirkung für die Bürger*innen unseres Landes entfalten.

Bis wann wird es die Präsidentschaftskanzlei schaffen, klimaneutral zu werden?

Jede/r von uns kann durch kritische Reflexion des eigenen Lebensstils mit dazu beitragen anderen als Vorbild zu dienen und Menschen zum Nachahmen zu motivieren!

Anthropogene Klimaveränderung, die weiter ungebremste Zerstörung von Lebensräumen und der Rückgang sehr vieler Arten schreiten voran. Auch wenn es unmittelbar wenig wirksam scheint machen dennoch die zahlreichen täglichen Entscheidungen wir wir leben (wollen) einen grundlegenden Unterschied!



Offener Brief an den Bundespräsidenten (0,1 MB)



Videobotschaft anlässlich der
Neujahrsansprache des Bundespräsidenten "Mut zum
Träumen"

Sollten Sie uns mit einer **Spende** helfen wollen, sind wir sehr dankbar dafür:
AT70 2040 4000 0000 6460

Wenn Sie bei **Mitglied** werden wollen können Sie sich [hier ...](#) anmelden!

Naturschutzbund Salzburg
Winfrid Herbst, Vorsitzender
Hannes Augustin, Geschäftsführer